

grösste Pfarr und dargegen den allergeringsten Vorrath hat. Scripsit Adam Löber, Schosser zu Plauen.

- Anno 1559 ist Anstalt gemacht worden zum Bau der Frühmess.
- Anno 1572 ist die Pfarr gebauet worden, darvon noch das Bauregister des Baumeisters Hans Zürnners zu Altmannsgrün vorhanden sub Pastorato H(ern) Euleners.
- Anno 1578 ist eine Local-Visitation allhier gewesen. Von 1576 an, lange Zeit, über 20 Jahre lang, ist zwischen dem Schösser zu Plauen Paul Feigen und dem Pfarrer Hn. Georgio Eulenern, it. den zu Pausa Streit gewesen wegen der Erbgerichte. Anno 1578 hat H. Eulener seine Beschwerde darüber in der Local-Visitation eingebracht.
- Anno 1581 hat das Consistorium zu Leipzig zu Commissarien ernannt, H. M. Barthol Reiwold, Superint. und Jobst Heinrichen von Watzdorff zu Gössnitz. Anno 1591 haben sie die Erbgerichte völlig ins Ampt gezogen. Anno 1593 hat Barthol Stauda auch in die Lehen Eingriff thun wollen. Eodem anno ist Herrn Eulenern die Jurisdiction wieder gegeben worden von Hn. N. Einsiedeln in Gegenwart Hn. Anargk Friedrichs Herrn zu Wildenfelss, Churf. Hauptmanns im Voigtland, Georg Peters von Reitzenstein uff Geilssdorff und Schönberg und des Schössers zu Arnshangk, Chürfürstl. Verordneter Commissarien die Gebrechen, so in Emptern vorgelauffen anzuhören und abzuschaffen: Die Execution aber ist dem Landrichter zu Plauen vorbehalten worden durch einen Vergleich im Ampte Voigtsberg anno 1598 geschehen. Anno 1615 hat sich Herr Tobias Winkler beklagt, dass Ihme die Amptleute abermahl die Lehen und Erbgerichte entziehen wollen. Anno 1608 hat der Metzsch die Erbgerichte entziehen wollen.
- Anno 1582 ist die General-Visitation in diesen Landen gehalten worden und sind General-Visitatores gewesen M. Georg Rūda, Superint. zu Chemnitz und Rudolph von Bünau uff Christgrün.
- Anno 1583 hat das Consistorium zu Leipzig Abraham Raben zu Reusa und Valtin Grünern, der damahls des Nicol Windischen Acker